

Evangelische
Kirchengemeinde
Dormagen

eva

Weniger ist leer.



Es gibt so viele Gründe
für den Hunger in der Welt,
wie Hände, ihn zu beseitigen:
Zwei davon gehören Ihnen.

Postbank Köln 500 500 500
BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de

Brot
für die Welt
Ein Stück Gerechtigkeit

September - November 2018

Jeder Mensch ist einzigartig
in seiner Art zu lachen
und zu weinen.
Auch in seinem Sterben

 **TrauerHaus**
Müschelborn

bestatten • begleiten • informieren

Florastr. 2 • Dormagen • www.trauerhaus.de • 24h Tel.: 02133 538 118



Die Sonnen-Apotheke bietet Ihnen u. a. folgenden Service an:

- Beratung durch unsere Diätassistentin
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Lieferung von Medikamenten (täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr und Samstag bis 13.00 Uhr)

Sie finden uns in der Pommernallee 26
in Dormagen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Dank für die tägliche Nahrung

Ernte hat für uns Menschen eine existentielle Bedeutung. Das, was wir von Feldern, Bäumen und Beeten ernten, ernährt uns. Auch wenn es uns aufgrund der industrialisierten Landwirtschaft in Europa so scheint: Eine gute Ernte ist keine Selbstverständlichkeit.

Missernten brachten in Europa, ebenso wie heute noch in anderen Teilen der Welt, Hunger und Armut. Gerade dieses Jahr sorgt Dürre für massive Ernteaufschläge. Es sind Fragen aktuell: Wie ist der Klimawandel zu stoppen? Welche Auswirkungen hat er auf die Landwirtschaft? Wie sind unsere Landwirtschaft und unsere Ernährungsgewohnheiten schuld an der Klimaveränderung? Gelingt ein Wechsel zu einer ökologischen Landwirtschaft, die die Menschen auf der Erde ernähren kann?

Christinnen und Christen vertrauen darauf, dass Gott uns versorgt. Wir glauben daran, dass er uns mit allem Notwendigen beschenkt.

„Mit dem Erntedankfest erinnern wir uns daran, dass es nicht selbstverständlich ist, wenn unsere Arbeit auf dem Feld oder im Garten im wahrsten Sinne des Wortes Früchte trägt.“

So formulierte es Nikolaus Schneider, der frühere Ratsvorsitzender der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Erntedank ist der Tag im Kirchenjahr, an dem wir ganz bewusst dafür danken. Das Fest hat jedoch keinen biblischen Ursprung. Doch wir Christinnen und Christen sehen die Schöpfung als Gottes Geschenk an. So führen wir auch Teile der Schöpfung wie Saat und Ernte auf Gott zurück und wissen uns zu Dank verpflichtet.



2018: Extreme Trockenheit zerstört Felder

 **BAUERS**
RECHTSANWALTSKANZLEI
Kölner Str. 118 • 120 41539 Dormagen Fon: 02133/5620 Fax: 02133/538190

Wir beraten Sie ...

z. B. im **ERBRECHT**

VORSORGEVOLLMACHT
PATIENTENVERFÜGUNG
ERBSCHAFT
SCHENKUNG
PFLICHTTEIL
VERMÄCHTNIS
TESTAMENT

ODER IM
VERKEHRSRECHT
VERWALTUNGSRECHT
MIET- & WEGRECHT
SOZIALRECHT
BAURECHT
U.V.M.



www.anwalt-in-dormagen.de



Rufen Sie uns an! ☎ 02133/ 5620



Erntedank ist auch nicht erst mit dem Christentum entstanden, sein Ursprung reicht bis in die vorchristliche Zeit zurück. In Mittel- und Nordeuropa wurde Erntedank am 23. September zur Tagundnachtgleiche mit einem Dankopfer gefeiert.



Ähnliche Rituale gab es in Israel, Griechenland und im Römischen Reich.

Im Judentum gibt es Schawuot, das Wochenfest, nach Beginn der Ernte und Sukkot, das Laubhüttenfest, im Herbst am Ende der Lese.

In der katholischen Kirche

ist das Erntedankfest seit dem dritten Jahrhundert belegt. In der evangelischen Kirche wurde das Fest am Michaelistag, dem 29. September oder an dem Sonntag davor oder danach gefeiert. Mit der Zeit bürgerte sich überwiegend der erste Sonntag nach Michaelis als Termin für das Erntedankfest ein.



Durch die Industrialisierung in der Landwirtschaft hat die oder der Einzelne von uns mit Saat und Ernte kaum noch etwas zu tun.

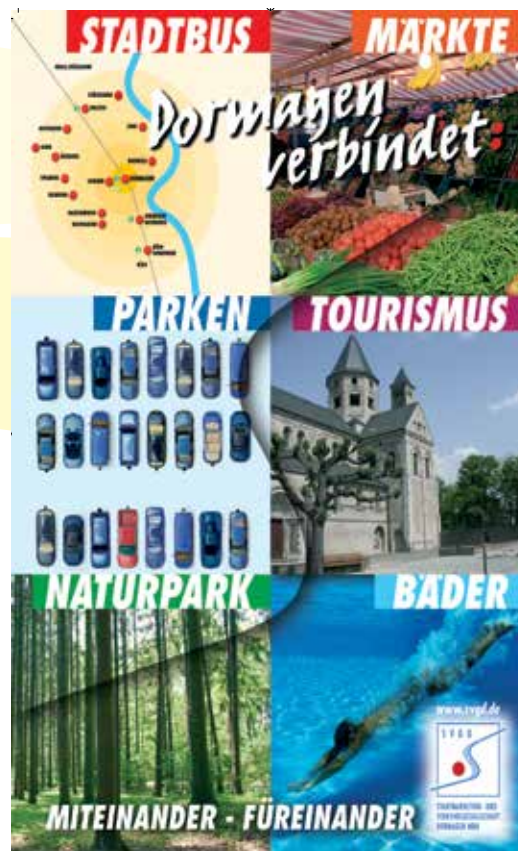
Große Betriebe übernehmen die Lebensmittelproduktion und große Maschinen, Dünger, Pestizide und Treibhäuser scheinen die Ernte zu garantieren. Die Supermärkte versorgen uns das ganze Jahr über mit einer Fülle an Lebensmitteln.

So verschwindet das Erntedankfest zunehmend aus dem öffentlichen und auch unserem eigenen Bewusstsein. Aber es ist nicht selbstverständlich, dass wir aus dem Vollen schöpfen können.

Neben dem Dank für die Fülle, gedenken wir an Erntedank aber auch der Menschen auf der Welt, die Hunger leiden müssen. Wir denken an sie im Gebet und in Solidaritätsaktionen.

Bei all dem technischen Fortschritt, muss es uns bewusst sein, dass wir letztendlich doch von einer intakten Umwelt abhängig sind. Und wir wissen auch, dass wir der Umwelt durch unser Tun und Handeln oft eher schaden als nutzen.

So gilt es an Erntedank uns auch darauf zu besinnen, dass wir verantwortungsvoll mit der Schöpfung umgehen sollen.



Georg Wendt ist neuer Kantor

Am 1. September tritt Georg Wendt die Kantorenstelle in der Gemeinde an.

In der EVA stellt er sich nun vor:

Liebe Dormagener,

Während ich Ihnen diese Zeilen schreibe, stapeln sich um uns die gepackten Kisten voller Bücher, Noten, Klamotten. Mein 10. Umzug steht an. Die Leute aus meiner jetzigen Gemeinde am Fichtelberg im Erzgebirge schlagen die Hände über dem Kopf zusammen. Für diese sehr bodenständigen Menschen, die zudem fast alle in eigenen Häusern

leben, wäre schon ein einziger Umzug der Vorbote der Apokalypse.

Aber auch bei meinen Umzügen hat sich einiges geändert; vor 10 Jahren von einer WG in Berlin-Prenzlauer Berg zu meiner Freundin in Berlin-Moabit war das Umziehen noch möglich mit zwei vollen Kleidersäcken; heute müssen wir als Familie mit inzwischen 3 Kindern zwei große Kleintransporter mieten, um unseren Hausrat quer durch die Republik zur neuen Heimat zu transportieren.

Als Musiker und Kantor ist mein Leben von vielen Veränderungen und Abwechslungen geprägt. Geboren in Wittenberg, aufgewachsen in Chemnitz (damals noch Karl-Marx-Stadt), gelernt in Bonn und Berlin, studiert in Halle und Detmold, gearbeitet in Nürnberg, Wittenberg, im Erzgebirge...



Das hat seine guten Seiten: ich lerne viele Menschen und Mentalitäten kennen und schätzen; als gern kochender und essender Mensch erkunde ich viele regionaltypische Gerichte und Rezepte; und auch die Bierlandschaft Deutschlands kam auf meiner bisherigen Lebensreise nicht zu kurz (Alt oder Kölsch?)

Aber auch die schlechten Seiten liegen auf der Hand: man verlässt immer wieder lieb gewordene Menschen und Freunde; man gibt immer wieder sein gewohntes Arbeitsumfeld auf;

Zum Glück gibt es dabei aber Dinge, die bei mir bleiben: meine lebensfrohe Familie; die unbedingte Liebe zur Musik; mein Glaube an einen allliebenden Gott;

In diesem Sinne freue ich mich auf spannende menschlich-musikalische Begegnungen in meiner neuen Heimat Dormagen!

Herzlich grüßt

Ihr Georg Wendt

Beim Gemeindefest am 2. September besteht die Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen.

Ein Konzert mit der Dormagener Kantorei ist am Sonntag, den 9. Dezember, in der Christuskirche geplant.

41539 Dormagen
vom-Stein-Straße 25
Tel. 0 21 33 / 4 30 31
Fax 0 21 33 / 4 74 85

Erd-, Feuer- und
Urnenseebestattungen
Übernahme aller Formalitäten
Eigene Bestattungsfahrzeuge
Eigene Aufbahrungshalle
Überführungen im gesamten
In- und Ausland

In der dritten Generation
das Haus Ihres Vertrauens

Wegener
BESTATTUNGEN

Kunterbunt-TV Dormagen

Seit Anfang 2018 produzieren sieben Kinder der Evangelischen Tageseinrichtung für Kinder „Villa Kunterbunt“ kleine Reportagen, die sie auf der Internetplattform YouTube veröffentlichen.



Den Mädchen und Jungs im Alter von acht bis zehn Jahren geht es um Geschichten und Themen, die mit Dormagen zu tun haben. und Kinder ihres Alters interessieren. So berichteten die kleinen Reporter im Januar vom

Rheinhochwasser, später vom Tierheim in Hackenbroich, von Graffitiaktionen des Jugendamtes und auch über den Radarmesswagen des Ordnungsamtes.

Ein Highlight ist der Film über den „Sturm auf Zons“, bei dem die Nachwuchsjournalisten selbst zu Rittern wurden, mit der Armbrust schossen und erklärt bekamen, dass ein Pfeil sogar das Blech einer Ritterrüstung durchdringen kann.

Mancher der Beiträge wurden schon über 700-mal angeklickt. Natürlich wollen die Kinder noch viel mehr Menschen mit ihren spannenden Geschichten erreichen. So ist auch ein Ausflug zum Landtag geplant.

Damit die Berichterstattung für die jungen Zuschauer auch interessant bleibt, gibt es zum Thema oft auch kleine Trickfilme. Man merkt, dass „Die Sendung mit der Maus“ ein großes Vorbild der Kinder ist.

Es ist ganz einfach, zu den Beiträgen zu kommen. Auf der Internetseite YouTube gibt es eine Suchfunktion, gekennzeichnet durch eine Lupe. Dort gibt man Kunterbunt-TV Dormagen ein und schon werden alle Beiträge angezeigt. Die Filme können sich Großeltern bequem mit ihren Enkeln zuhause anschauen

Kontakt: Evangelisches Jugendzentrum Hackenbroich
02133/269745 jugend.hackes@gmx.de

Jugendgottesdienst

Regelmäßig finden nun wieder Jugendgottesdienste in der Gemeinde statt.

Der erste wird am Sonntag, den 23. September, um 17:00 Uhr in der Christuskirche gefeiert.

Diakon Christoph Appinger bereitet ihn gemeinsam mit Konfirmanden vor.



MARKUSKIRCHE
Seniorenzentrum

Weilerstr. 18a, Dormagen-Horrem
Telefon (02133) 2660-5

Diakonie-Pflegestation
Telefon (02133) 2660-999

im Schimmer-Hof

Knechtstedener Str. 20, Dormagen-Horrem

Freiwilligen Agentur Dormagen
Telefon (02133) 539220

Sozialpsychiatrisches Zentrum
Telefon (02133) 477904

Beratung über Hilfen im Alter
Telefon (02133) 539221

Flexible Erziehungshilfen
Telefon (02133) 214531

Diakonisches Werk
Rhein-Kreis Neuss



Gemeindefest an der Christuskirche

Am Sonntag, den **02. September**, beginnt um 10:00 Uhr mit einem Familiengottesdienst das diesjährige Gemeindefest

Danach geht es mit einem bunten Programm für Kleine und Große weiter. Für das leibliche Wohl ist mit Grill, Kuchen, warmen und kalten Getränken gesorgt.

Kindergartenfest „Sonnenblume“

Der fünfzigste Geburtstag der Horremer Einrichtung ist Anlass eines großen Sommerfests am Samstag, den **15. September**, von 11:00 bis 15:00 Uhr.

Das Fest beginnt mit einem gemeinsamen Gottesdienst auf dem Gelände, danach wird es viele Aktionen geben, mit denen die Arbeit der Sonnenblume vorgestellt werden soll. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Gemeindefest in Zons

Das Gemeindefest wird am **16. September** an der Friedenskirche gefeiert. (Daher kein Gottesdienst an diesem Sonntag in Stürzelberg).

„Von guten Mächten wunderbar geborgen“ - Lieder und Gedanken zu Geborgenheit und Widerstandskraft

Musikalische Abendandacht bei Kerzenschein am Samstag, den 17. November um 18.00 in der Matthäuskirche Delhoven, Pfauenstraße 8.

Chor „unisono“, Leitung Constanze Schumacher

Die Andacht hält Pfrin i. R. Renate Zilian.

Die Kollekte wird für die Hospizbewegung in Dormagen erbeten.

Märchenabend

Der Märchenabend der Bücherei widmet sich jedes Jahr einem bestimmten Thema oder einer bestimmten Region. So auch in diesem Jahr! Aber das steht noch nicht fest und so kann hier zunächst nur der Termin bekannt gegeben werden...

Donnerstag, **22. November**, 19:30 Uhr, Gemeindezentrum Ostpreußenallee. Eintritt frei.

Evangelische Öffentliche Bücherei

Foyer der Christuskirche (1. Etage)

dienstags und donnerstags 15:30-17:30 Uhr sowie sonntags 11:00-12:00 Uhr

Anmeldung und Ausleihe sind kostenlos.

Buchtipp aus der Bücherei

Penguin Bloom: Der kleine Vogel, der unsere Familie rettete von Cameron Bloom und Bradley T. Greive

Der Moment, in dem die Zeit für die australische Familie Bloom stehen bleibt, und sich ihr Leben für immer verändert, ist der Augenblick, als Sam, eine junge, sportliche Mutter von zwei Söhnen, sich bei einem Sturz das Rückgrat bricht und seither querschnittsgelähmt ist. Unbeweglichkeit sowie unerträgliche Schmerzen machen ihr täglich bewusst, was sie verloren hat: ihre Unabhängigkeit. Ihr Lebensmut schwindet, und sie schämt sich, eine totale Belastung für die Familie zu sein.

Und dann fällt Hilfe vom Himmel, und zwar in Form eines aus dem Nest gestürzten Elsternküchens. Es wird von den Blooms gerettet und liebevoll aufgezogen. Wegen seines schwarz-weißen Gefieders wird es Penguin genannt. Es ist rührend anzusehen, wie der kleine Vogel der kranken Mutter zum ständigen Gefährten wird und sie, wie auch die ganze Familie, dadurch hin und wieder von ihren Problemen ablenkt. Engel kommen schließlich in allen Formen vor, heißt es in dem Buch.

Friday Night

28. September: Purple Schulz



Purple Schulz könnte es sich einfach machen und mit den alten Hits durchs Land touren. Aber erfindet immer wieder neue Themen und Ideen und baut die in sein Programm „Der Sing des Lebens ein“

26. Oktober: The Path of Genesis

Genesis das ist mehr als die Hitmaschine des Phil Collins. Die Band hat mit Peter Gabriel einen der kreativsten Köpfe der Rockmusik in ihren Reihen und das bringt The Path of Genesis eindrucksvoll auf die Bühne.

9. November: Page 1

Sie standen schon mit Runrig, Mother's Finest und John Miles im Rampenlicht: PAGE 1 steht für tanzbare Soul- und Popmusik auf höchstem Niveau.

Die Kombination aus Monika Jardins beeindruckender und unverwechselbarer Soulstimme und einer perfekt zusammenspielenden und mitreißend groovenden Band sorgen für ein unvergessliches Livemusik-Erlebnis.

30. November: MAM rockt

1. Dezember: MAM unplugged

Zweimal MAM an einem Wochenende! Zuerst wird am Freitag gerockt, am Samstag dann das schöne Unplugged-Programm.



Einlass jeweils 19:30 Uhr; Beginn 20:00 Uhr

Vorverkauf: Ropina, Mayersche Buchhandlung und Beisheim Promo.

Online <https://www.ticketino.com>

Nähere Infos auf www.kulturkirche-dormagen.de

Facebook: Kulturkirche Dormagen

Orgelkonzert in der Christuskirche

Im Rahmen des Festival Alte Musik Knechtsteden findet am Donnerstag, den **27. September** ein „After-Work-Orgelkonzert“ statt: Ab 18:00 Uhr Uhr Empfang mit Speisen und Getränken im Foyer; Konzertbeginn 19:30 Uhr

Johann Sebastian Bach:

Präludien und Fugen für Orgel in C-Dur, E-Dur, G-Dur, A-Dur und h-Moll

Fantasie und Fuge in g-Moll

Triosonate in e-Moll u.a.

Beate Rux-Voss - Orgel

Karl-Heinz Götttert - Gesprächspartner

Bernd Heyder - Moderation

Weitere Informationen unter www.knechtsteden.com

**Aus Datenschutzgründen werden online keine Taufen, Trauungen und Beerdigungen mehr veröffentlicht.
In der Printausgabe sind sie noch zu finden.**

Bethel-Sammlung

Gut erhaltene, tragbare Kleiderstücke können vom 05. - 09. November in Zons, Delhoven und Mitte abgegeben werden.



Rufnummer 0800-111 0 111 und 0800-111 0 222

CHRISTUSKIRCHE Dormagen	MATTHÄUSKIRCHE Delhoven
-----------------------------------	-----------------------------------

02. September

10:00	--
Picht	-
Familiengottesdienst anschl. Gemeindefest	

09. September

10:00	11:00
Dries	Fröhlich
mit Kindergottesdienst	

16. September

10:00	--
Picht	-
Abendmahl	

23. September

10:00	09:30
Picht	Fröhlich
außerdem 17:00 Uhr Jugendgottesdienst	Abendmahl

30. September

10:00	--
Picht	-
Familiengottesdienst zu Erntedank	

SENIORENZENTRUM MARKUSKIRCHE Horrem	LUKASKIRCHE Stürzelberg	FRIEDENSKIRCHE Zons
---	-----------------------------------	-------------------------------

02. September

--	09:15	10:45
-	Späth	Späth
Abendmahl		Abendmahl

09. September

09:45	--	--
Fröhlich	-	-

16. September

--	--	10:45
-	-	Späth
		Kinder-Kirche anschl. Gemeindefest

23. September

10:45	--	--
Fröhlich	-	-
Abendmahl		

30. September

--	--	--
-	-	-

CHRISTUSKIRCHE Dormagen	MATTHÄUSKIRCHE Delhoven
-----------------------------------	-----------------------------------

07. Oktober

10:00	:-
Fröhlich	-
Abendmahl Kindergottesdienst	

14. Oktober

10:00	11:00
Dries	Fröhlich
	Familiengottesdienst zu Erntedank

21. Oktober

10:00	:-
Picht	-

28. Oktober

10:00	09:30
Belitz	Zilian
	Abendmahl

31. Oktober

19:00	:-
	-

SENIORENZENTRUM MARKUSKIRCHE Horrem	LUKASKIRCHE Stürzelberg	FRIEDENSKIRCHE Zons
---	-----------------------------------	-------------------------------

07. Oktober

:-	09:15	10:45
-	Späth	Späth
	Abendmahl	Abendmahl

14. Oktober

09:45	:-	:-
Fröhlich	-	-

21. Oktober

:-	09:15	10:45
-	Späth	Späth
		Kinder-Kirche

28. Oktober

10:45	:-	:-
Zilian	-	-
Abendmahl		

31. Oktober

:-	:-	:-
-	-	-

CHRISTUSKIRCHE Dormagen	MATTHÄUSKIRCHE Delhoven
-----------------------------------	-----------------------------------

04. November

10:00	-:-
Picht	-
Abendmahl Kindergottesdienst	

11. November

10:00	11:00
Belitz	Fröhlich
	mit Kindergottesdienst

18. November

10:00	-:-
Fröhlich	-

21. November (Buß- und Betttag)

-:-	-:-
-	-

25. November (Totensonntag)

10:00	09:30
Picht	Fröhlich
Abendmahl	Abendmahl

SENIORENZENTRUM MARKUSKIRCHE Horrem	LUKASKIRCHE Stürzelberg	FRIEDENSKIRCHE Zons
---	-----------------------------------	-------------------------------

04. November

-:-	09:15	10:45
-	Späth	Späth
	Abendmahl	Abendmahl

11. November

09:45	-:-	-:-
Fröhlich	-	-

18. November

-:-	09:15	10:45
-	Späth	Späth
		Kinder-Kirche

21. November (Buß- und Betttag)

-:-	-:-	19:00
-	-	Späth
		Meditativer Gottesdienst Abendmahl

25. November (Totensonntag)

10:45	10:00	-:-
Fröhlich	Späth	-
Abendmahl	Abendmahl mit Chor	

Pfarrerin/Pfarrer

Martin Fröhlich (Horrem, Hackenbroich und Delhoven)
Delrather Str. 13, 41541 Dormagen,
Tel.: 34 33; Mail: froehlich@ekd-online.info



Alexandra Späth (Stürzelberg und Zons sowie Kreis-Krankenhaus)
Lessingstr. 24, 41541 Dormagen
Tel.: 22 70 93
Mail: spaeth@ekd-online.info

Frank Picht (Dormagen-Mitte und Rheinfeld)
Brandenburger Str. 1, 41539 Dormagen
Tel.: 4 17 80; Mail: picht@ekd-online.info



Gemeindebüro

Ostpreußenallee 1; 41539 Dormagen
Tel. 97 86 410 Mail: gemeindebuero@ekd-online.info

Kirchen und Gemeindehäuser

Christuskirche Dormagen, Ostpreußenallee 5
Ev. Gemeindehaus Dormagen, Ostpreußenallee 1
Arche Rheinfeld, Rheinfelder Str. 45
Lukaskirche Stürzelberg, Delrather Str. 13
Friedenskirche Zons, Lessingstr. 24
Matthäuskirche Delhoven, Pfauenstr. 8

In Horrem ist die Gemeinde zu Gast im **Seniorenzentrum Markuskirche**, Weilerstraße 18a

Diakon

Christoph Appinger
Ostpreußenallee 1, 41539 Dormagen

Festnetz: 2189189
Handy: 01520 3332148
Mail: appinger@ekd-online.info



Kantor

Georg Wendt
Ostpreußenallee 1, 41539 Dormagen

Festnetz: 218 95 80
Mail: wendt@ekd-online.info

Homepage der Gemeinde: www.ekd-online.info

Küster/Hausmeister

Rüdiger Göthel, Tel.: 0 177-505 50 52
Evgenij Gert, Tel.: 01525-59 21 310

Kindertagesstätten und Jugendzentren

Träger von sieben Kindertagesstätten und zwei Jugendzentren ist das Evangelische Sozialwerk e.V.
Infos und Kontaktdaten sind im Internet unter www.evsw-dormagen.de zu finden.

Impressum:
EVA wird herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Dormagen
Verantwortlich für den Inhalt: Frank Picht





51° N 7° E

Gute Nachbarn haben ein offenes Ohr. Auch gerne den ganzen Tag.

Der CHEMPARK informiert umfassend, trotzdem kann es immer noch offene Fragen geben. Dafür haben wir, nun ja, ein offenes Ohr, rund um die Uhr. Unsere Nachbarschaftsbüros geben Ihnen immer gern ein Feedback auf Ihre Fragen. Schauen Sie doch mal vorbei!

CHEMPARK 
Europäisches Chemiewerk